

## Strom – und Trinkwassereinsparung mit Miele-Allwater-Waschmaschine

# Wäschewaschen mit Sonne und Regen

Die Idee dahinter ist einfach: Eine Waschmaschine mit jeweils einem Warm- und Kaltwasseranschluss. Das Warmwasser kommt zum Nulltarif von der Solaranlage und das Kaltwasser von der kostenlosen Regenwassernutzung. Vollautomatisch mischt die Miele- Allwater-Waschmaschine die beiden natürlichen Ressourcen „Sonne und Regen“ je nach Wäscheprogramm zusammen. Das Projekt „Ökohaus – Althaus“ beweist eindrucksvoll das ökologische, energiesparende und zugleich bequeme Wäschewaschen.

„Die Bedienung ist ganz einfach, wie bei einer normalen Waschmaschine“, erklärt Elisabeth Liebming. Sie erzählt über ihre ganz persönlichen Erfahrungen mit der Miele-Allwater Waschmaschine. Im Gegensatz zu einer konventionellen Waschmaschine entnimmt dieser Waschautomat, das warme Wasser von der Solaranlage und das kalte Wasser von der Regenwasseranlage. Gemischt wird dann von der Maschine selbst, je nach gewähltem Waschprogramm. Auch der Ablauf des Heiß- und Kaltwasserzulaufes wird von dem Waschvollautomaten übernommen, denn das Waschergebnis hängt wesentlich von den zeitlich richtig abgestimmten Warm- und Kaltphasen ab. Das ist auch der Grund, warum man eine Waschmaschine nicht direkt an die Warmwasserversorgung, wie beim Geschirrspüler, anschließen kann.

Durch den Einsatz von Warmwasser spart die Maschine wertvollen Strom zum Aufheizen. Und vom warmen Wasser ist ohnehin genug durch die große Solaranlage vorhanden. Der Trinkwasserverbrauch wird durch die Verwendung von Regenwasser erheblich verringert. Die stolze Hausfrau berichtet von einer jährliche Entlastung der Haushaltskassa um rund 35 Euro. Somit amortisieren sich die Mehrkosten von rund 150 Euro für diese Ökomaschine in nur wenigen Jahren.

„Weichspüler und Wasserenthärter werden nicht mehr benötigt“, erläutert Frau Liebming. Da Regenwasser zum Gegensatz zum herkömmlichen Leitungswasser ein absolut weiches Wasser ist. Somit enthält dieses auch keinen Kalk und verhindert damit die Verkalkung der Waschmaschine. Auch der Waschpulververbrauch hat sich in der einjährigen Testphase um die Hälfte reduziert.



Die Waschergebnisse sind verblüffend gut und die Hausfrau zeigt stolz auf ihre Wäsche. Mit dieser Waschmaschine kann sogar, durch die patentierte Schontrummel, reine Seide gewaschen werden und dies noch schonender als mit der Hand.

Nähere Informationen zum Projekt „Ökohaus – Althaus“ und zum Thema „Waschen mit Sonne und Regen“ unter [www.oekohaus.net](http://www.oekohaus.net).